
Gamsalp-Forschung 2007

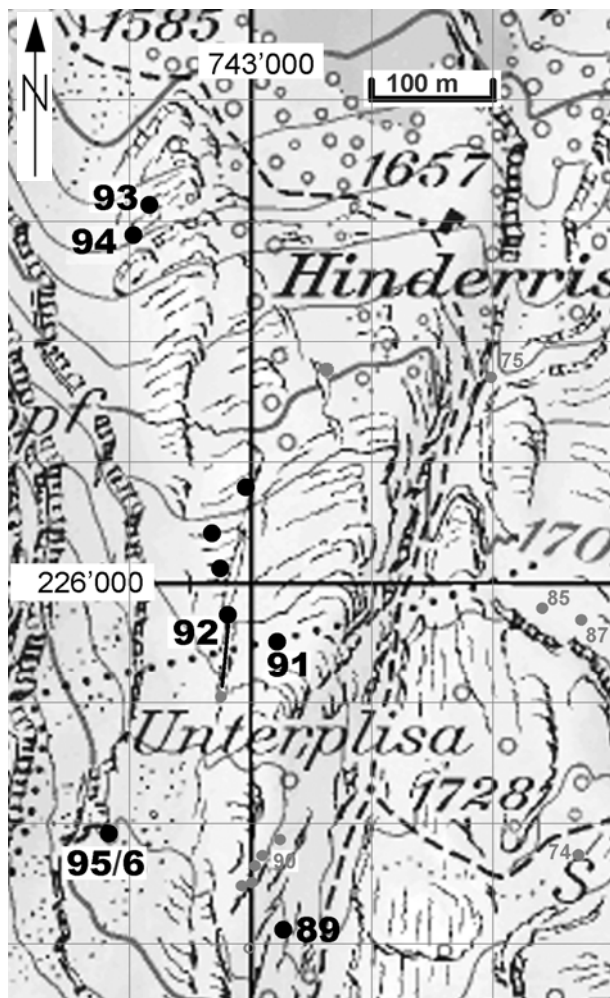
✎ Hans Stünzi (Häse)

Das Jahr 2007 war gezeichnet von der Organisation der SGH-DV, dem Nationalen Kongress und dem ersten Windgällen-Lager, so dass die Gamsalp etwas stiefmütterlich behandelt wurde. Abgesehen von einer Tour ins O80 wurde nur im Westen der Gamsalp geforscht.

Eine kleines Lager wurde um den 1. August durchgeführt, dann gab es noch ein paar Wochenenden spät in der Saison, da es unverzeihlich gewesen wäre, den extrem tiefen Schneestand nicht auszunützen.

O80

Im Augustlager haben wir eine Probe der mysteriösen konzentrischen Ringe aus der Wand des Schachts P7 herausgebohrt und Herrn Prof. Furrer von der Universität Zürich zur Begutachtung übergeben. Auch er fand aber keinen Grund für dieses Phänomen, so dass wir wohl weiter spekulieren müssen.



Der nordwestliche Teil der Zone O

Das Gebiet Unterplisa-Hinderrisi hat sich erfreulich entwickelt (siehe Karte):

O89

In der engen Horizontalhöhle O89 ist Lukas bis zu einer Schachtzone vorgestossen, die sehr hoffnungsvoll scheint. Ein erster Plan ist in dieser INFO aufgeführt.

O91

Ins O91 gab es nur eine Tour. Hier konnten wir 10 m weiter in die Tiefe vorstossen. Die anschließende Engstelle konnten wir nach zwar nach einigem Zwängen bezwingen, dann war es aber schon Zeit umzukehren. Das nächste Mal müssen wir versuchen, mit Gstädtli durchzukommen, da die Engstelle direkt in einen Schacht mündet. Dieser kleine Fortschritt ist in dieser INFO nicht dokumentiert.

O92

Im riesigen Spalt O92 lag weniger Schnee als je zuvor. Somit konnte wir beginnen, die darunter zum Vorschein gekommene Höhle zu bearbeiten. Da unklar war, ob der Schnee je wieder tief genug für eine weitere Erforschung sein wird, haben wir in dieser Höhle vorwärts gemacht und den Rest etwas vernachlässigt.

Glücklicherweise fanden wir am Ende der Saison einen schneesicheren zweiten Eingang.

Da dies eine der interessanteren Höhlen auf der Gamsalp ist, bringen wir in dieser INFO einen Zwischenbericht.

O93

Die horizontale Höhle O93 wurde von Jeannine und Thomas bearbeitet. Sie ist bis auf das Schlot am Ende vermessen und gezeichnet, erscheint aber noch nicht in dieser INFO.

O94

Diesen kleinen Schacht haben wir bei der Prospektion übersehen und Anfangs Jahr der Vollständigkeit halber aufgenommen.

O95-96

Am Abhang vom Chäserrugg liegen die beiden Schächte O95 und O96 direkt nebeneinander. Bisher waren sie immer völlig mit Schnee gefüllt, jedoch konnten wir Ende Saison sie befahren und fertig bearbeiten.

Unvollendetes

Im **O80**: Vorstoss in den Schlot vor dem P14 und Zeichnen des Schachtfensters in der Blockhalle.

O71: Weiterarbeit am (bisherigen) Schachtgrund. Hoffentlich ist dieser nach dem nochmaligen Belassen des Verschlusses jetzt Schneefrei.

O17: Vorstoss (Schlossern) im aufsteigenden Gang hinter der Engstelle bei -187 m. Reipläne der längst vermessenen Teile (Stollen und Schlot im Dom) erstellen.

Im **O23D** konnte endlich mal gleich weit vorgestossen werden wie bei der Vermessung im Jahr 1999. Der Schacht war zwar etwas besser

einsehbar als damals, aber eine Aktualisierung des Plans lohnt sich nicht.

Die Eishöhle **T1**: Eis und Schnee verhindern Immer noch den Vorstoss in die Tiefe.

Abschlussarbeiten im grossen Schacht **T22** (Luftbildloch).

U1: Die 2001 unterbrochene Vermessung abschliessen.

Höhlenschutz: Die 2006 begonnen Aufräumarbeiten im kleinen Abfallschacht beenden.

Zu bearbeiten bleiben die 2006 gefundenen Schächte nördlich vom O92 sowie die offenen Objekte in der Zone T. Erwähnt sei, dass im Nordhang der Alp Plisa auch schon ein wahrer Schacht gefunden wurde.

Stand der Bearbeitung Ende 2007

Höhle	Sektor	AGS-INFO	Höhle	Sektor	AGS-INFO
Zone O			O87	i	2/06
O1	α	1/96	O88	α	2/06
O2 - O7	β	1/96	O89	west	2/07 Zwischenstand
O8	β	1/97	O90, O91	west	2/06
O9 - O11	β	1/96	O92,	west	2/07 Zwischenstand
O12	β	1/97	O93	west	in Bearbeitung
O13, O14	β	1/96	O94-96	west	2/07
O15, O16	β	1/97	Zone U		
O17	γ	2/98 in Bearbeitung	U1		in Bearbeitung
O18 - O21	γ	2/97	U2		2/05
O22, O23	γ	2/99	U3		2/01
O24	γ	2/98	U4, U5		2/03
O25-O28	γ	2/99	U7		2/06
O29	γ	2/98	Zone T		
O30	β	1/97	T1		2/02 nicht abgeschlossen
O31, O32	γ	2/97	T2 - T6		2/02
O33	γ	2/99	T7, T8		2/04
O34 - O42	δ	2/00	T9		2/06
O43 - O57	ε	2/01	T10, 11		2/04
O58 - O60	δ	2/00	T12		2/06
O61 - O63	η	2/01	T13		noch offen
O64	η	2/04	T14		2/06
O65 - O69	η	2/02	T15		2/04
O70	η	2/04	T16		2/06
O71	η	2/04 in Bearbeitung	T17		noch offen
O72	η	1/05	T18 - T20		2/06
O73, O74	η	2/04	T21		gestrichen
O75 - O79	i	2/05	T22		in Bearbeitung
O80 „Schlucht“	α	2/03, 2/04, 2/05			
O81	α	2/04			
O82 - O86	i	2/05			